

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 213

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, Les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Offizielle und private Diskontsätze. — Zölle: Japan. — Eisenbahnen in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Dr. August Sulger, Notar, in Basel, verlangt gerichtliche Amortisation folgender Aktien:

- 1) Namens der Erben des verstorbenen Hieronymus Burckhardt-Iselin, Witwers, von Basel, von fünf auf den Namen des Erblassers lautenden Aktien der Kolonisationsgesellschaft Santa Fé in Liquidation Nr. 28/32.
- 2) Namens des Christian Mez, Bankiers, in Freiburgt. B., von zwei auf den Namen des Christian Mez lautenden Aktien der Kolonisationsgesellschaft Santa Fé in Liquidation Nr. 173/74.
- 3) Namens der Erben des verstorbenen Rudolf Konrad Kaspar Hauser-Oser, Witwers, von Basel, von fünf auf den Namen des Erblassers lautenden Aktien der Kolonisationsgesellschaft Santa Fé in Liquidation Nr. 108/12.

Die allfälligen Inhaber dieser Aktien werden hiemit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von heute an gerechnet, also bis spätestens den 27. April 1907, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt würden. (W. 34^b)

Basel, den 27. April 1904.

Civilgerichtsschreiberei Basel.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1904. 24. Mai. Der Inhaber der Firma H. Hauser in Bern (S. H. A. B. Nr. 126 vom 4. April 1900, pag. 507) ändert die Natur des Geschäftes ab in Tuchhandlung und verzeigt sein Geschäftslokal an der Mattenhofstrasse 15, Bern.

Bureau de Delémont.

24 mai. La société anonyme Fabrique suisse de coutellerie et services (Schweizer Besteckfabrik), à Delémont (F. o. s. du c. du 30 janvier 1900, n^o 34, page 137), a, dans son assemblée générale du 7 mai 1904, révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: Le capital social a été porté à fr. 362,500 divisé en 1000 actions, dont 400, soit celles de n^o 1 à 400, de fr. 281.25 chacune; 400, soit de n^o 401 à 800, de fr. 375 chacune, et les autres 200, soit de n^o 801 à 1000, de fr. 500 chacune. La société a créé une succursale à Solingen (Allemagne). Les publications de la société auront lieu dorénavant dans les journaux indiqués dans les publications précédentes et en outre dans le «Deutscher Reichsanzeiger». Les autres points des publications antérieures n'ont pas subi de modifications.

24 mai. La société anonyme Fabrique suisse de coutellerie et services (Schweizer Besteckfabrik), à Delémont (F. o. s. du c. du 30 janvier 1900, n^o 34, page 137), donne procuration, à Hans Müry, de Bâle, domicilié à Delémont.

Bureau Trachselwald.

24. Mai. Unter der Firma Brunnengenossenschaft Lützelhüh-Unterdorf & Goldbach, mit Sitz in Lützelhüh-Unterdorf, hat sich im Sinne der Art. 678 und ff. O. R. eine Genossenschaft auf unbestimmte Zeitdauer gebildet, welche zum Zwecke hat: Beaufsichtigung, Unterhaltung und eventuelle Weiterentwicklung der durch Johann Friedli, Schlosser, in Lützelhüh-Unterdorf, erstellten Quellfassungen und Leitungen, soweit es die hiesigen Brunnenbesitzer gestattet auf die bezüglichen Kaufverträge mit dem Ersteller betrifft. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 15. März 1904 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch die Unterzeichnung eines bezüglichen Kaufvertrages und der Genossenschaftsstatuten und dauert so lange, als der Besitz des erworbenen Brunnens. Der Austritt erfolgt, wenn ein Genossenschafter seinen Brunnen, der die Mitgliedschaft bedingt, verkauft, oder wenn eine Handänderung auf andere Weise stattfindet; seine Rechte und Pflichten gegenüber der Genossenschaft gehen auf den Nachfolger über. Des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Ausschlusses durch die Generalversammlung aus wichtigen Gründen, gemäss Art. 685 O. R. Der Ausschlossene verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Der von den Mitgliedern an die Unterhaltungskosten der Fassungsanlagen und der Hauptleitung und an die sonstigen Kosten der Genossenschaft zu bezahlende jährliche Beitrag wird nach der Zahl der bezogenen Minutenliter berechnet und von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zustellung von Bietkarten, eventuell durch Publikation im Lokalanzeiger. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung

(Generalversammlung), der Vorstand, bestehend aus 5 Mitgliedern und 2 Rechnungsrevisoren. Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren beträgt 2 Jahre, nach deren Ablauf dieselben wieder wählbar, aber zur Annahme der Wahl für eine unmittelbar darauffolgende Periode nicht verpflichtet sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Emil Wissler, von Sumiswald, in Goldbach, Präsident; Albert Schöni, von Sumiswald, in Lützelhüh, Sekretär; Emil Eichenberger, von Trub, in Lützelhüh-Unterdorf, Kassier, zugleich Vice-Präsident; Johann Friedli, im Unterdorf, von und in Lützelhüh, Brunnenmeister; und Ulrich Augsburg, von Grosshöchstetten, Beisitzer.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 20. Mai. Die Firma J. Kihm-Keller's W^{we} in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 67 vom 27. Februar 1901, pag. 265) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Die an die Söhne Hans und John Kihm erteilte Einzelprokura fällt dahin. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Kihm-Keller's Söhne».

Unter der Firma J. Kihm-Keller's Söhne in Frauenfeld haben John Kihm und Hans Kihm, beide von und in Frauenfeld, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 16. Mai 1904 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Kihm-Keller's W^{we}» in Frauenfeld, Ausstattungsgeschäft. Herrenhemden nach Mass.

20. Mai. Inhaber der Firma Alfred Rihs in Fruthwilen ist Alfred Rihs, von Safnern (Amtsbezirk Nidau, Bern), in Fruthwilen. Käserei.

20. Mai. Aus dem Vorstande der Landw. Genossenschaft Märstetten, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 129 vom 5. April 1900, pag. 520) ist Gottlieb Kesselring ausgetreten. Zum Präsidenten des Vorstandes wurde gewählt Jakob Kesselring-Knus in Märstetten, welcher mit dem Aktuar Jacob Hess-Heer kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt.

20. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Joh. Voegeli & Söhne in Lipperswil (S. H. A. B. Nr. 129 vom 1. Juni 1893, pag. 519) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gottlieb Voegeli», in Lipperswil.

Inhaber der Firma Gottlieb Voegeli in Lipperswil, ist Gottlieb Voegeli, von und in Lipperswil; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joh. Voegeli & Söhne». Käserei.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1904. 24. mal. La raison J^o Senn, à Rivaz (F. o. s. du c. du 3 juin 1898, n^o 165, page 684), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Cette maison est reprise avec l'actif et le passif par Georges, fils de défunt Jean Senn, de Unterkulm (Argovie), domicilié à Rivaz, sous la raison G. Senn au dit Rivaz. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, charcuterie.

Bureau de Vevey.

20 mai. Le chef de la maison Tanniger Ls., comptoir général, à La Tour-de-Peilz, est Louis, fils de Charles Tanniger, de Saanen, Berne, domicilié à La Tour-de-Peilz. Genre de commerce: Denrées coloniales et horlogerie. Bureaux et expédition: à La Tour-de-Peilz.

23 mai. La maison Giovanni Ed., à Clarens, Montreux (F. o. s. du c. du 12 juillet 1900, n^o 251, page 1008), donne procuration à Alphonse Lienhard, de Holziken (Argovie), domicilié à Montreux.

23 mai. La maison E. Haering, à Montreux (F. o. s. du c. du 14 novembre 1889, n^o 176, page 842), a cessé d'exister ensuite de remise de commerce. Cette raison est radiée.

23 mai. L'Association de la Laiterie et Fromagerie de La Chiésaz, dont le siège est à La Chiésaz, commune de St-Léger-La Chiésaz (F. o. s. du c. du 21 février 1903, n^o 68, page 270), fait inscrire qu'en date du 9 janvier 1904, elle a nommé en qualité de président Samuel Roud, d'Ollon, domicilié à La Chiésaz, en remplacement de Henri Mamin.

23 mai. Sous la raison sociale Société anonyme du Grand Hôtel Monney et Beau Séjour au Lac, il est créé une société anonyme qui a son siège à Montreux et pour but l'achat, l'exploitation et le cas échéant la vente du Grand Hôtel Monney, et Beau Séjour au Lac, à Montreux. Elle pourra s'intéresser à d'autres affaires similaires et acheter d'autres immeubles. Les statuts de la société portent la date du 11 mai 1904. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de sept cent cinquante mille francs (fr. 750,000), divisé en mille cinq cents actions de cinq cents francs au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille officielle suisse du commerce», paraissant à Berne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq à sept membres élus par l'assemblée générale tous les trois ans et rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président du conseil et du secrétaire ou par celles de deux administrateurs signant conjointement. Les administrateurs sont: Antoine Monney, du Châtelard, domicilié à Montreux, président; Gabriel Montet, de Corseaux, banquier, domicilié à Vevey; Philippe Faucherre, de Bussy et Moudon, hôtelier, à Paris; Franz Spickner, des Planches, hôtelier, domicilié à Lausanne; Albert Masson, de Veytaud, juge de paix, domicilié à Montreux; Charles Monney, du Châtelard, hôtelier, domicilié à Montreux. Le secrétaire est Henri Veillard, de Corbeyrier, propriétaire, domicilié Aux Planches.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Offizielle und private Diskontosätze.

Mitgeteilt von der Kantonalbank Bern.

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langfristige Accepte.)

1904	Schweiz		Belgien		Deutschland		Holland		Mailand		London		Paris		Wien		St. Petersburg		New-York on call	
	Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz										
2. April	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2
9. "	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2
16. "	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2
23. "	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2
30. "	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2
7. Mai	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2
14. "	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2
21. "	4	3 1/2	3	2 1/2	4	3	3 1/2	3	5	3 1/2	4	2 1/2	3	2 1/2	3 1/2	2 1/2	3	5 1/2	6	1 1/2

* Für dreimonatliche Papiere.

Zölle — Douanes.

Japan. Unter Bezugnahme auf unsere Notiz in Nr. 189 des Handelsamtsblattes vom 6. Mai teilen wir mit, dass das japanische Parlament am 21. März eine Gesetzesvorlage der Regierung angenommen hat, wodurch, abgesehen von verschiedenen Steuern, eine Anzahl Positionen des Zolltarifes, welche durch die Handelsverträge nicht gebunden sind, erhöht werden. An Hand der in der Zeitung «Deutsche Japan-Post» publizierten Uehertragung des Gesetzes lassen wir nachstehend das Verzeichnis der von dieser Erhöhung betroffenen Artikel folgen:

	Erhöhung
Konfekt	10 % vom Wert.
Uebrige Esswaren, sowie alkoholfreie Getränke	5 % " "
(Die Ansätze für kondensierte wie sterilisierte Milch sind durch die Tarifverträge Japans mit Deutschland und Grossbritannien gebunden.)	
Alkohol, auch denaturiert, und alkoholhaltige Arzneimittel	3 Sen pro Liter.
Alkoholhaltige Getränke mit 50 oder mehr Volumprozenten reinen Alkohols: für jedes über 50 hinausgehende Volumprozent reinen Alkohols	5 Rin pro 10 Liter.
Zucker, unter Nr. 15 des niederländischen Standard	25 % vom Wert.
Melasse und Syrup	20 % " "
Tabakfabrikate	100 % " "
Petroleum	20 % " "
Chinesischer Seidenkrepp, Pongées, Satin (auch gemustert), Baumwollsatins mit seidener Oberseite	10 % " "
Gewebe aus reiner Seide und solche aus Seide mit Baumwolle gemischt, bestickt	10 % " "
Alle übrigen Seidengewebe, rein oder mit andern Materialien gemischt, die Seide jedoch dem Gewicht nach vorherrschend	10 % " "
(Die Ansätze für Seidensatins und Satins aus Seide und Baumwolle gemischt sind durch die Tarifverträge gebunden.)	
Bekleidungsgegenstände und deren Zubehör, ganz oder teilweise aus Seide	20 % " "

Diese Tarifierhöhungen treten am 1. Oktober laufenden Jahres in Kraft.

Verschiedenes — Divers.

Eisenbahnen in den Vereinigten Staaten von Amerika. Ueber die Entwicklung der Eisenbahnen in den Vereinigten Staaten von Amerika enthält die Londoner Zeitschrift «The Statist», wie wir dem «Deutschen Reichsanzeiger» entnehmen, u. a. folgende Ausführungen:

Das Eisenbahnnetz der Union umfasste am 31. Dezember 1830 23, 1840 2818, 1850 9024, 1860 30,626, 1870 52,922, 1880 93,262, 1890 166,654, 1895 181,065, 1900 194,334, 1901 198,768, 1902 203,132, 1903 (nach Schätzung) 208,855 engl. Meilen. Auf den Kopf der Bevölkerung gerechnet, betrug mithin die Länge der Eisenbahnen 1840 6057, 1850 2571, 1860 1027, 1870 729, 1880 538, 1890 376, 1895 390, 1900 396, 1901 395, 1902 392, 1903 389 Meilen.

Die stärkste Zunahme in dem Ausbau der Eisenbahnen war in den achtziger Jahren zu verzeichnen, wo das Bahnnetz um nicht weniger als 73,000 Meilen vergrössert wurde. Das hierauf einsetzende langsamere Anwachsen der Eisenbahnen hatte seinen Grund vornehmlich in der Krisis der Jahre 1893 bis 1896, die manche Bahnunternehmungen in finanzielle Schwierigkeiten brachte und auf den Bau neuer Bahnen hemmend wirkte. Die damalige Krisis hatte insofern auch ihr Gutes, als der geschäftliche

Niedergang die Eisenbahngesellschaften zu grösserer Sparsamkeit und zum Zusammenschluss behufs Wahrung ihrer Gemeininteressen veranlasste. Die letztgenannten Umstände haben in neuerer Zeit nicht wenig zu einer günstigen Entwicklung der amerikanischen Eisenbahnen beigetragen, wie nachstehende Zahlen zeigen: Am 30. Juni 1894 betrug das zum Bau von Eisenbahnen und zur Beschaffung von rollendem Material verwandte Kapital 9693 Millionen Dollars, am 30. Juni 1902 dagegen 10,865 Millionen. Während also das Anwachsen dieses Kapitals in acht Jahren nur 1172 Millionen oder 12 % betragen hat, ist die Roheinnahme aus dem Eisenbahnverkehr in derselben Zeitperiode von 1067 Millionen auf 1721 Millionen Dollars oder um 654 Millionen, d. i. mehr als 61 % gestiegen. Entsprechend der verbesserten und sparsameren Betriebsführung, hat auch der Reingewinn eine nicht unwesentliche Zunahme erfahren; derselbe stieg von 318 Millionen im Jahre 1893/94 auf 560 Millionen oder um 242 Millionen Doll. (76 %). Dieses Resultat stellt sich in Wirklichkeit noch günstiger, wenn man in Betracht zieht, dass die Aufwendungen für Verbesserung der Bahnen und Betriebsmaterialien im Jahre 1901/02 weit grösser waren als im Jahre 1893/94. Nachstehende Zusammenstellung gibt ein treffendes Bild von dem bedeutenden Anwachsen der Leistungsfähigkeit der amerikanischen Eisenbahnen seit der Krisis von 1893:

	I. Betriebsmittel.		Zunahme	
	1901/02	1893/94		%
Bahnlänge (Meilen)	199,685	178,054	+ 21,631	12,15
Geleislänge (Meilen)	274,835	252,755	+ 22,080	18,08
Lokomotiven (Zahl)	41,626	36,304	+ 5,322	14,66
Persoenwagen (Zahl)	27,364	26,357	+ 1,007	8,82
Gepäck-, Post- und Expresswagen (Zahl)	9,726	7,921	+ 1,805	22,78
Güterwagen (Zahl)	1,503,949	1,228,761	+ 275,188	22,39

	II. Betriebsergebnisse.			
	1901/02	1893/94		
Personenmeilen	19,706,908,785	13,600,581,635	+ 6,106,327,150	44,89
Tonnenmeilen	156,624,166,024	82,219,900,498	+ 74,404,265,526	90,49
Zusammen	176,331,074,809	95,820,482,133	+ 80,510,642,676	84,02

Hieraus erhellt, dass die Zunahme der Personen- und Güterbeförderung weit grösser ist als die Vermehrung der Betriebsmittel. Für die Erhöhung der Leistungsverhältnisse spricht weiter der Umstand, dass die Kosten der Eisenbahnen und des rollenden Materials in den Jahren 1893/94 bis 1901/02 um nur 12 % zugenommen haben, während die Betriebsergebnisse in derselben Zeit um 84,02 % gestiegen sind. Die grosse Steigerung der Leistungsfähigkeit erklärt sich einerseits aus der Zunahme der Dichtigkeit des Verkehrs, andererseits aber auch aus der Verbesserung der Betriebsführung und aus besserer Ausnutzung des Laderaumes.

Das Wachsen der Dichtigkeit des Verkehrs geht daraus hervor, dass die Zahl der Tonnen- und Personenmeilen im Verhältnis zur Zahl der im Betriebe befindlichen Eisenbahnmeilen in neuerer Zeit eine stark ansteigende Tendenz hat.

Wie sehr die Ausnutzung des Laderaumes in den letzten zwanzig Jahren gehoben worden ist, kann man daraus ersehen, dass die durchschnittliche Frachtladung der amerikanischen Güterzüge von nur 126 Tons für jeden beladenen oder leeren Zug im Jahre 1883 auf 211 Tons im Jahre 1898 und auf 308 Tons im Jahre 1902 gestiegen ist.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. **Privat-Anzeigen.** — Annonces non officielles. Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft A.-G.
vormals C. Fr. Hausmann, Hechtapothek
ST. GALLEN.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit gemäss § 12 der Statuten zu der **Dienstag, den 7. Juni 1904, nachmittags 3 Uhr, im Hotel „Hecht“** in St. Gallen, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

- 1) Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes für 1903.
- 2) Bericht und Anträge der Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates gemäss § 19 der Statuten.
- 5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren für 1904 gemäss §§ 30 und 15b der Statuten. (1110)

Die Jahresbilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht können vom 4. bis 7. Juni auf dem Bureau der Gesellschaft, Kugelgasse 4, in St. Gallen, eingesehen werden; an der gleichen Stelle können bis am 7. Juni, vormittags 10 Uhr, die Stimmkarten (§ 14 der Statuten) bezogen werden.

St. Gallen, Mitte Mai 1904.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
C. Fr. Hausmann.

Société Anonyme Suisse des Chocolats CROISIER.

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le **lundi, 6 juin, à 2 heures après-midi** au siège de la société Couvrenière 3 et 5, Genève.

Ordre du jour:

- 1° Augmentation du capital social (article 20 des statuts).
- 2° Nomination de deux commissaires-vérificateurs. (1222)

Les actions ou certificats de propriété doivent être déposés au siège de la société 3 jours avant l'assemblée (article 19 des statuts).

Haus- und Küchengeräte, emailliert und verzinnt.
Stahlpfannen, poliert, Basler-, Zürcher- und Lyoner-Form.
Bandagistenartikel, emailliert.
Lichtschirme jeder Art, emailliert, für elektrische Beleuchtung.
Emailschilder jeder Art. (8)
Molkereiarartikel, verzinnt.
Verzinkte Metallschalen, System Bellano.
Massenartikel der Metallwarenbranche, gepresste Arbeiten jeder Art, Fensterflügelhalter, etc. etc.

Alles in vorzüglichster Ausführung, zu billigsten Preisen, liefert prompt etc.

Metallwarenfabrik Zug A.-G.
Stanz- und Emaillierwerke, Verzinneri.

Zu beziehen in allen einschlägigen Geschäften.
— Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen. —

Einladung zur Generalversammlung der Arth-Rigi-Bahn.

Die HH. Aktionäre der Arth-Rigibahn-Gesellschaft werden hiemit zur XXX. ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 18. Juni 1904, vormittags 10 Uhr, ins Hotel Hof Goldau in Arth-Goldau eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung pro 1903 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1904.
- 4) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Umänderung der Talbahnstrecke in Tramway-Betrieb und Vollmachten-Erteilung an denselben zum Abschluss der bezüglichen Verträge mit der Gemeinde Arth und dem Elektrizitätswerk Altdorf.
- 5) Antrag des Verwaltungsrates betreffend:
 - a. Kündigung des Prioritäts-Aktienkapitals von Fr. 600,000 auf Ende Dezember laufenden Jahres;
 - b. Reduktion des Stammaktienkapitals um Fr. 840,000 durch Abschreibung der Stammaktien von Fr. 400 auf Fr. 300 nom.;
 - c. Ausgabe von 4800 Stück neuen Stammaktien à nom. Fr. 300 an Stelle resp. als Ersatz der zur Rückzahlung gelangenden Prioritäts-Aktien und des abgeschrieben Betrages auf den bisherigen Stammaktien.

Die Jahresrechnung ist auf unserem Bureau in Arth-Goldau vom 6. Juni an zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Der gedruckte Geschäftsbericht, sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung, letztere gegen genügenden Anweis über den Aktienbesitz (Einreichung eines Nummernverzeichnisses), können vom 7. Juni an bezogen werden:

in Arth: bei der Sparkassa in Arth,
» Basel: » Herren Zahn & Co., [1223]
» Zürich: » der Incasso- & Effectenbank.

Nach dem 16. Juni werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Wir machen noch speziell darauf aufmerksam, dass zur gültigen Erledigung von Traktandum 5 die Vertretung von mindestens zwei Drittel sämtlicher Aktien erforderlich ist, und bitten wir daher die Aktionäre, von der Ausübung des Stimmrechts vollen Gebrauch zu machen.

Arth-Goldau, den 10. Mai 1904.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
C. Wüst.

Basler Handelsbank in Basel.

Volleinbezahletes Aktienkapital: Fr. 20,000,000. —
Reservefonds: » 2,250,000. —

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 $\frac{3}{4}$ % Obligationen unseres Institutes auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

— al pari. —

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündigt werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben.

(788.)

Die Direktion.

Société des Ateliers de constructions mécaniques de VEVEY.

L'assemblée générale des actionnaires (extraordinaire et ordinaire) est convoquée pour le lundi 30 mai, 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Pont, à Vevey.

Ordre du jour:

I. Assemblée extraordinaire.

Proposition du conseil d'administration de modification de l'art. 48 des statuts. (1120.)

II. Assemblée ordinaire.

- 1° Lecture du procès-verbal de la précédente assemblée générale ordinaire.
- 2° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1903.
- 3° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Renouvellement du conseil d'administration.
- 6° Nomination des commissaires-vérificateurs.
- 7° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la société.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées sur présentation des titres, au siège social, à Vevey, jusqu'au 28 mai, au soir.

Vevey, le 7 mai 1904.

Le conseil d'administration.

Soolbad Laufenburg (Schweiz) (884)

Moderne Kurbelastament direkt am Rhein.

Soolbäder. Kohlensäure-Bäder, neuestes System. Nichtenadelbäder. Separates Badezimmer im I. Stock. Massage. Prospekte gratis. Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger. Der Besitzer: X. Suter, Sohn.

Aufforderung.

Nachdem die Aktiengesellschaft unter der Firma «Immobilien-gesellschaft Burgdorf», mit Sitz in Burgdorf (vide Schweizerisches Handels-amtsblatt Nr. 228, Fol. 909, vom Jahre 1901) in ihrer Generalversammlung vom 7. Mai abhin die Auflösung und Liquidation beschlossen und die mit der Liquidation betraute bisherige Verwaltung dies zur Eintragung ins Handelsregister angemeldet hat, werden allfällige Gläubiger dieser Gesellschaft, die für ihre Ansprüche noch nicht Befriedigung erhalten haben sollten, gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, solche sofort bei dem Unterzeichneten anzumelden.

Burgdorf, den 18. Mai 1904.

Immobilien-gesellschaft Burgdorf in Liquidation:
E. Schwammberger, Fürsprecher.

(1181)

Société an. des Glaces de la Vallée de Joux.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 4 juin 1904, à 2 $\frac{1}{2}$ heures, à Lausanne, 2, Place St-François, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration. (1182.)
- 2° Rapport du vérificateur des comptes.
- 3° Approbation des comptes et fixation du dividende.
- 4° Nominations statutaires.

Les cartes d'admissions seront délivrées sur présentation des titres d'ici au 31 mai chez MM. Ch. Masson & Co., société en c. p. a., à Lausanne. Lausanne, le 18 mai 1904.

Le conseil d'administration.

Banque Cantonale Neuchâteloise.

Remboursement d'obligations foncières 3,60% de fr. 1000,
série M. et de fr. 500, série N.

5me tirage du 15 mai 1904.

Les 40 obligations, série M., de fr. 1000, dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 1,000,000, du 2 février 1894, et les 80 obligations, série N., de fr. 500 de l'emprunt de fr. 1,000,000, du 2 février 1894, ont été désignées par tirage au sort de ce jour, pour être remboursées le 15 août 1904:

Titres de fr. 1000, série M.

Nos	13	23	35	45	47	70	76	83	97	116	118	125	130	158
	194	228	275	283	302	369	498	522	607	608	619	676	706	725
	727	734	763	771	774	820	849	854	921	938	968	995		

Titres de fr. 500, série N.

Nos	48	50	94	95	112	146	171	238	247	271	297	308	325
	344	351	361	382	413	420	443	463	464	493	511	578	581
	616	625	629	662	685	701	751	753	756	769	810	814	842
	844	858	860	882	915	952	966	967	1005	1039	1076	1079	1116
	1160	1249	1252	1281	1314	1347	1358	1376	1381	1423	1457	1535	1604
	1625	1684	1729	1738	1786	1839	1843	1855	1879	1888	1897	1962	1979

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, à la Banque, à Neuchâtel, à sa succursale de La Chaux-de-Fonds, chez ses agences et correspondants dans le canton, chez MM. LaRoche & C^{ie} et Ehinger & C^{ie}, à Bâle, et à la Caisse de Dépôts de la ville de Berne. (1221.)

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 août 1904.

Neuchâtel, le 15 mai 1904.

La Direction.

Société Anonyme Petrola in Basel.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 10. Juni 1904, nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr,
in BREMEN. Domshof Nr. 29a

Traktanden:

- 1) Entgegennahme der Rechnung und des Berichts des letzten Geschäftsjahres. (1220.)
- 2) Beschlussfassung über deren Genehmigung und über die Gewinnverteilung.
- 3) Neuwahl des Verwaltungsrates.

Basel, 24. Mai 1904.

Der Verwaltungsrat.

Junger Mann, militärfrei, strebsam u. gewissenhaft, mit 3jähriger Lehrzeit in Bureau und Spedition, sucht entsprech. Anfangsstellung, gleichviel in welcher Branche, unter bescheid. Ansprüchen. Gefl. Offerten unter Z. U. 4370 an (1219)

Rudolf Mosse, Zürich.
Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Buchhalter-Korrespondent,

deutsch und französisch, selbständiger, mit allen Bureauarbeiten vertraut und besten Zeugnissen, sucht weiteres dauerndes Engagement.

Offerten sub Chiffre ZsgE 297 an
Rudolf Mosse, Bern. (1226)

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.
 mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsiten** und **Stansstad**) in kürzester
 Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und
 Pilatus. Hochromantischer, neuer Felsenweg um die Hammetschwand-Bürgenstock. Empfehlenswerteste
 lohnendste und billigste Ausflugsorte

für Vereine und Gesellschaften.

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette (Hin- und Rückfahrt) à Fr. 6. — (912;)

Schweiz. Akkumulatorenwerke Tribelhorn A.-G. Olten.

Elektrische Motorwagen & Motorboote. Akkumulatoren

für Kraft und Licht.

Vorteile: Bisanhlin unerreichte Einfachheit. (1180)

Schweiz. Akkumulatorenwerke Tribelhorn A.-G. Olten.

Hotel
und
Pension

Bad Stachelberg

Linthal
Kt. Glarne.
Schweiz.

Altrenommiertes klimatisches Kurort mit Schwefelquelle

in prachtvoller Gebirgsgegend und staubfreier, geschützter Lage, grosser Waldpark, Lawn-Tennis.

Zentralpunkt für Gebirgstouren. (1125)

Modernster Komfort. Grosse Glas- und offene Veranda. Elektrisches Licht.

Durch eleganten Neubau mit 40 hohen, geräumigen Zimmern erweitert.

Inhalationen. — Stärkste alkalische Schwefelquelle. — Hydrotherapie. Massage.

Kurarzt: Dr. Schönemann, Privatdozent. — Saison: Mitte Mai bis Oktober. — Direktion: Glarner.



Füll-Feder „Safety“
 Ueberall verkäuflich. Man verlange den
 Katalog gratis u. franko vom General-
 Depot für die Schweiz: (373.)
 Papeterie Brique & Fils, Genève.

Besitz keine der Fehler,
 welche andern Systemen anhaften;
 sie ist daher
 einzig punkto Vollkommenheit.

LITOSILO

fugenloser, unverbrennlicher
Kunstholz-Bodenbelag
 wird direkt auf rohen Beton oder sonstige
 alte, abgenützte, immerhin solide Holz-
 oder Stein-Unterlage gegossen und ver-
 bindet sich mit dieser zu einem untrennbaren Ganzen. Rasch verlegt,
 ohne bauliche Veränderung oder Betriebsstörung zu verursachen, staubfrei
 und äusserst dauerhaft, bildet unser Litosilo-Kunstholz heute den beliebtesten
 Bureau-, Fabrik- und Magazin-Bodenbelag.

Ch. H. Pfister & Co., Basel.

Prospekte, Muster, Kostenberechnungen gratis. (1082.)

Compagnie du Chemin de fer Viège-Zermatt.

Capital social: 2,500,000 francs.

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le samedi, 18 juin 1904, à la Gare de
 Zermatt, à 8 heures du matin.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration. (1214;)
- 2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et de la gestion.
- 4° Fixation du dividende.
- 5° Nominations statutaires.

MM. les actionnaires pourront retirer leur carte d'entrée en déposant
 leurs titres jusqu'au lundi 13 juin, inclusivement:
 A Lausanne, chez MM. C. Masson & C^{ie}.
 A Bâle, à la Banque commerciale.
 A Genève, chez MM. A. Geneviève & C^{ie}.

La carte d'entrée sera munie de deux coupons donnant droit au trajet
 gratuit de Viège à Zermatt et retour, dès le 17 au 26 juin 1904 sur la pré-
 sentation du coupon attaché à la carte d'entrée, MM. les actionnaires jouiront:
 1° d'une réduction de taxe de 50% pour le trajet Zermatt-Gorner-
 grat et retour;
 2° de prix réduits dans les Hôtels Seiler.

Les comptes de l'exercice ainsi que le rapport de MM. les commis-
 saires-vérificateurs seront, dès le 6 juin, déposés au siège social où MM.
 les actionnaires pourront en prendre connaissance.

Au nom du conseil d'administration,
F. Charrière de Sévery.

Für Kapitalisten.

Ein Fabrikationsgeschäft sucht zur
 Ablösung einer Kommandite

Fr. 70—100,000

in zweiter Hypothek aufzunehmen
 gegen guten Zins. Vollständig sichere
 Anlage. Gef. Offerten unter Chiffre
 Z S 4268 an [1201]

Rudolf Mosse, Zürich.

Ich kaufe

Alteisen, Altmittel und sämtliche
 Werkstätten-Abfälle zu höchsten
 Preisen. — Telefon 5107.

Saly Harburger, Zürich,
 alter Robmat-Bahnhof. (2181.)

Steinfabrik Zürichsee A. G. in Pfäffikon (Kt. Schwyz).

Einladung

der Aktionäre der Steinfabrik Zürichsee A. G. in Pfäffikon (Kt. Schwyz) zu einer
ausserordentlichen Generalversammlung
 auf Samstag, den 11. Juni 1904, vormittags 10 Uhr,
 im „Hotel Mythen“ in Zürich-Enge.

Traktanden:

- 1) Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
 - 2) Bericht der Direktion über den Stand des Unternehmens.
 - 3) Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals.
 - 4) Verschiedenes.
- Eintrittskarten zu der Versammlung nebst Bericht sind bis 10. Juni von
 dem Direktor der Gesellschaft in Zürich V, Signaustrasse Nr. 9, zu beziehen.
 Pfäffikon (Schwyz), den 19. Mai 1904. (1218)

Der Verwaltungsrat.

Schweizerischer Creditoren-Verband Zürich

Vertretung in:

Betreibungs-, Nachlass- u. Konkursachen in der ganzen Schweiz.

Einladung zur Generalversammlung

auf Samstag, den 28. Mai 1904, nachmittags 3 Uhr,
 ins Café Restaurant „DU NORD“, oberer Saal, b. Hauptbahnhof, Zürich I.

Traktanden:

- 1) Verlesen des Protokolls.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung. (1126)
- 3) Wahl des Vorstandes.
- 4) Entgegennahme von Anregungen.

Anschließend an die Generalversammlung um 4 Uhr nachmittags:
 Vortrag des Herrn Dr. H. Weisflog, Advokat, in Zürich, über:

Weibergutsprivileg und laufende Gläubiger.

Für den Vortrag sind auch Nichtmitglieder bestens willkommen.
 Zürich, den 10. Mai 1904.

Namens des Vorstandes des Schweizerischen Creditorenverbandes,

Der Präsident:
A. Briner.

Der Sekretär:
R. Hofer.

Letzte Neuheit
 auf dem Gebiete der
 Vervielfältigung:

„Graphotyp“

Patent \oplus Nr. 22930, D. R. G. M.
Abwachen absolut unnötig.

Druckfläche 22. x 28 cm.

Preis komplett Fr. 15.

Einfachster und billigster Vervielfältigungs-Apparat für Bureau, Administrationen, Vereine und Private.
 Bitte, verlangen Sie ausführl. Prospekt.

Gleichzeitig empfehle Ihnen meinen

Verbesserten Schapirographen,

Patent \oplus Nr. 6449

mit demselben Prinzip in 2 Grössen:
 Nr. 2 Druckfläche 22 x 35 cm Fr. 27
 Nr. 3 » 35 x 50 » » 50

Diese Apparate sind bereits in zirka
 3000 Exemplaren in allen Kultur-
 staaten verbreitet. [10]
 Ausführliche Prospekte mit Referenzen zu Diensten.
 Wiederverkäufer in allen Kantonen.

Papierhandlung

Rudolf FÜRER, Zürich.

Geschäftsblüherfabrikation,
 Bureauartikel, Druckarbeiten.

